



Liebe Schülerinnen und Schüler,

in Kürze beenden Sie Ihre Schulzeit und werden Ihr Abiturzeugnis in den Händen halten. Mit Ihrem Abitur stehen Ihnen dann viele Wege offen. Nach der Schulzeit eine gut durchdachte und richtige Entscheidung zur beruflichen Zukunft zu treffen, ist durch die Vielzahl an Auswahlmöglichkeiten nicht immer leicht.

Durch die Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ konnten Sie im Rahmen der Beruflichen Orientierung Ihre Berufswahlkompetenz ausbauen und sich in verschiedenen Praxisphasen beruflich erproben. Nun ist es Zeit, die für Sie passenden Anschlussoptionen auszuloten. Die Berufsmessen können Ihnen hier noch einmal einen wichtigen Überblick geben.

Bei den „ABI Zukunft“ Messen erfahren Sie aus erster Hand vieles über die Berufe und Studiengänge, die Sie interessieren, und auch über die Anforderungen, welche an Sie gestellt werden. Diese Messen sind daher eine hervorragende Grundlage, damit Sie eine gute Entscheidung für Ihre Berufswahl treffen können. Es geht um Ihr Berufsziel, unabhängig davon, ob Sie dieses über eine Ausbildung oder über ein (duales) Studium erreichen wollen.

Das Ziel dieser Messen ist, miteinander ins Gespräch zu kommen. Vertretungen von Universitäten, Hochschulen, Behörden, Bildungsinstituten und Wirtschaftsunternehmen informieren Sie, liebe Schülerinnen und Schüler, sowie Ihre Eltern, über Ausbildungen, Studiengänge, Auslandsaufenthalte, duale Studiengänge, das Freiwillige Soziale Jahr und vieles mehr. Mit so vielen möglichen Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartnern stehen Ihnen sach- und fachkompetente Akteure zur Seite. Dabei kommt es durchaus vor, dass aus einem zunächst unverbindlichen Gespräch ein erfolgreicher beruflicher Lebensweg in diesem Bereich wird.

Liebe Schülerinnen und Schüler, ich wünsche Ihnen und allen Beteiligten spannende und informative „Abi Zukunft“ Messen in Wuppertal und Essen und viel Erfolg für Ihre berufliche Zukunft!

Ihre

Yvonne Gebauer

Ministerin für Schule und Bildung des Landes NRW